



Die TGN freut sich auf eine tolle Sommersaison Spannende Spiele und reges Treiben auf der Anlage garantiert

22 Teams im Spielbetrieb

„Wir freuen uns auf die Freiplatzsaison und unsere Mannschaftsspielerinnen und -spieler sind heiß auf die Spiele“, sagt 1. Vorsitzender Uwe Dressel. „Mit 22 Teams ist die TGN wieder einer der mannstärksten Vereine in der Oberpfalz“, freut sich Sportwart Günter Spann. Spannende und hochklassige Spiele sind auf jeden Fall an den Turnierwochenenden auf der TGN-Anlage garantiert. Die Damen, Damen 30 sowie Herren 40 spielen überregional, während die Herren in der starken Bezirksliga kämpfen. Der Spielplan und die Vorstellung der Mannschaften befinden sich auf den Innenseiten.

Ansonsten ist bei der TGN alles im Lot. Natürlich muß auch die TGN mit steigenden Kosten bei sinkenden Zuschüssen leben. Durch die hohe Auslastung der Tennishalle und der hohen Mitgliederzahlen kann die TGN ausreichend Einnahmen erzielen, um den Mitgliedern wiederum viel bieten zu können. „Leider mussten wir nach acht Jahren erstmals die Beiträge anpassen und befinden uns in Weiden im mittleren Preissegment“, erklärt Uwe Dressel.

TGN - der führende Club im Großraum Weiden

Mit 405 Mitgliedern ist die TGN auch der führende Tennisclub in der nördlichen Oberpfalz. „Die enormen Anstrengung im Bereich der Mitgliederwerbung und Nachwuchsförderung, verbunden mit einer soliden Finanzpolitik, zeigen in einer für die Tennisclubs schwierigen Zeit ihre Früchte“, freut sich 1. Vorsitzender Uwe Dressel. Die TGN wird die erfolgreiche Strategie fortsetzen und ist für die Zukunft bestens aufgestellt.



TGN spielt Tennis am Samstag, 30. April Der Start in die Tennissaison - auch für Tennisinteressierte

Am Samstag, 30. April, startet die TGN mit einem Tennisfest in die neue Saison. Bei dem vielfältigen Programm für Jung und Alt sollte jeder dabei sein. Für das leibliche Wohl sorgt unser Clubwirt.

- 13.00-14.30 Uhr Familienolympiade**
- 14.30-16.00 Uhr Jugendturnier**
- 16.00-18.00 Uhr Doppeltturnier für Erwachsene**
- ab 19.00 Uhr Saisonöffnungsfeier**

Zusätzlich können die Kinder das Talentino-Sportabzeichen ablegen.

Gutschein kostenloses Schnuppertraining

für Kinder und Erwachsene

Samstag, 30. April
14.00-18.00 Uhr

keine Ausrüstung erforderlich, nur Sportkleidung und Sportschuhe mitbringen

Alle Erstklässler und Kindergartenkinder erhalten im Sommer einen kostenlosen Tenniskurs (10 Einheiten à 45 min, max 4er-Gruppe), wenn sie Mitglied der TGN sind

Tennis macht Spaß Starte deine Tenniskarriere bei der TGN



Bei der TGN sind die „Kleinen“ ganz groß. „Wir möchten möglichst vielen Kindern die Chance geben, zum für die persönliche Entwicklung so wichtigen Sport zu finden. In diesem Sommer haben wir wieder über 60 Kindergartenkinder und Grundschüler im Training“, freut sich 1. Vorsitzender und Trainer Uwe Dressel.

Der abwechslungsreiche Unterricht vom qualifizierten Trainerteam sichert enorme Lernfortschritte. Die Integration des Talentinos-Konzeptes sowie des Ballmagier-Konzeptes motiviert die Kinder enorm.

Ballmagier-Kurs für Kinder ab drei Jahren

Gerne können Kinder ab drei Jahren mit dem „Tennis“ beginnen. Mit dem Zauberlehrling, dem Zaubermeister sowie dem Ballmagier lernen die Kinder spielerisch mit dem Ball umzugehen. Nähere Infos bei: Uwe Dressel
Tel. 0176/23334732



TGN-Kalender

- TGN-Tennistag - 30. April
- Pfingstcamps - 17.-19. und 23.-25. Mai
- Zeltlager Gaisweiher - 16.-17. Juli
- Jugendstadtmeisterschaften - 21.-24. Juli
- Sommernachtsfest - 23. Juli
- Landkreismeisterschaften - 26.-31. Juli
- Sommercamps - 1.-5., 8.-12., 15.-19., 22.-26.8.
- Hallenbeginn -19. September

Ein Miteinander statt ein Gegeneinander Die TGN möchte das Spielen benachbarter Tennisvereine anregen

Keine Platzgebühr bei Spielen mit Mitglieder benachbarten Tennisvereine

„Was spricht dagegen, wenn Mitglieder des eigenen Vereins mit Mitglieder benachbarter Tennisvereine kostenlos und ohne Vorreservierung Tennis spielen?“ fragt sich TGN-Vorsitzender Uwe Dressel. Bei der TGN ist dies seit dem Jahr 2001 möglich. Die TGN möchte jetzt wieder eine Initiative im Großraum Weiden starten. „Viele suchen Spielpartner und würden gerne mit Freunden spielen. Mal auf der eigenen, mal auf der fremden Anlage und das Ganze ohne zusätzliche Platzgebühr. Viele Anlagen sind leer und so häufig wird dies auch nicht passieren“, fügt Uwe Dressel hinzu.

Gemeinsame Events

Die Kooperation bei den Stadt- und Landkreismeisterschaften mit der TSG Mantel-Weiherhammer ist ein Gewinn für alle Nachwuchsspieler im Großraum Weiden. Auch bei den Veranstaltungen der Weidener Senioren, die vorwiegend der TC a.l. Steg organisiert, sind TGN-Spieler vertreten.

TGN unterstützt benachbarte Vereine

Die TGN unterstützt gerne benachbarte Vereine. „Es ist immer ein Geben und Nehmen. Mit dieser Einstellung fahren wir sehr gut und dies ist für alle das Beste“, fügt 1. Vorsitzender Uwe Dressel hinzu.

Kostenlose TGN-App www.tg-neunkirchen.de



tg-neunkirchen.de gibt es auch als Smartphone-App! Automatisch kommen aktuelle Informationen der TGN auf das Handy und nichts wird mehr verpaßt. Und das Beste. Die TGN-App ist für Android und Apple iOS kostenlos im App-Store erhältlich. Also gleich downloaden!

Integration in Spielgemeinschaften

Viele Spieler haben in ihrem Verein keine oder nicht die passende Mannschaft. Die TGN integriert diese Spieler in Spielgemeinschaften, ohne dass sie bei der TGN Mitglied werden müssen. Jugendliche können z.B. im Rahmen einer Spielgemeinschaft in einer TGN-Nachwuchsmannschaft sowie beim eigenen Verein in einer Erwachsenenmannschaft spielen.

Gemeinsames Tennistraining

Gerne integriert die TGN Spieler benachbarter Vereine ins Sommer- und Wintertraining bzw. in Tenniscamps, wenn die Vereine keine Trainer bzw. Trainingsangebote haben. Auch können TGN-Trainer bei benachbarten Vereinen wirken.



Sommer- und Winterkurse
Tenniscamps
Tennisreisen
Tennisausrüstung
Besatzungsservice
Vereinsberatung
Vereinsmanagement

Tennistraining nach den neuesten Lehrmethoden des DTB/BTV inkl. Play & Stay, Talentino, Ballmagier, Heidelberger Ballschule

Uwe Dressel
Dipl.-Sportökonom, staatl. gepr. Tennislehrer
Tel. 0961/9304838, email info@uwe-dressel.eu



Sport braucht Partner.
Die Sparkasse Oberpfalz Nord.
Förderer des Sports in der Region.





WITT
weiden

Ihr Fachgeschäft
für Mode
und Wäsche

Ich verlass mich drauf!

Kostenloser Kundenparkplatz!

Schillerstrasse 7 - 9
92637 Weiden
Mo bis FR: 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr
Telefon: 0961 - 400 13 80
www.witt-weiden.de

186 Lizenzspieler spielen in 22 Mannschaften

Die TGN hat für jedes Mitglied die passende Mannschaft

	Herren 1	Herren 2	Herren 3	Herren 30	Herren 40 (1)	Herren 40 (2)	Herren 40 (3)	Herren 60	Junioren 18	Bambini
	Bezirksliga	Bezirksklasse 1	Kreisklasse 2	Bezirksliga	Landesliga	Bezirksklasse 2	Kreisklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 1
Do, 5.5.					RW Bayreuth					
Sa, 7.5.					ATS Kulmbach	Postkeller Weiden	Michelfeld	Nabburg		
So, 8.5.	Schanzl Amberg 3									
Sa, 28.5.				Pfatter		Auerbach	Mantel-Weiherh.	Neusorg		
So, 29.5.		Vilseck								
Sa, 4.6.				Burglengenfeld		Traßberg	Günching		Cham	
So, 5.6.	Nittendorf				Maxhütte					
Sa, 11.6.				Wiesau			Sulzbach-Rosenb.	Mantel-Weiherh.	Obertraubling	Kirchenthumbach
So, 12.6.	Auerbach	Hahnbach	DJK Neustadt							
Sa, 18.6.			Rothenstadt	DJK Weiden	Lerchenb Bayreuth		Schanzl Amberg 2		TeG Vilstal	DJK Neustadt
So, 19.6.	RB Regensburg 3	Postkeller Weiden				Krummennaab				
Sa, 25.6.				Hohenbogen-V.	RTK Regensburg	Schanzl Amberg			Schwabelweis	Auerbach
So, 26.6.	Waldershof	Altenstadt						TC a.I.Steg Weiden		
Sa, 2.7.				Altrandsberg	DRC Ingolstadt			VfB Weiden	Wenzenbach	Tirschenreuth
So, 3.7.	Neutraubling	GR Weiden								
Sa, 9.7.				Großberg			Berg 2	Altenstadt 2	Tirschenreuth	Postkeller Weiden
So, 10.7.	Hainsacker 2		Moosbach 2							
Sa, 16.7.						Thumdorf	Freystadt		Neutraubling	
So, 17.7.			Mantel-Weiherh. 2							

	Herren 65
	Bezirksliga
Mi, 1.6.	Wackersdorf
Mi, 8.6.	RW Amberg
Mi, 15.6.	Altenstadt
Mi, 22.6.	Oberisling
Mi, 29.6.	TC Küssmbersbr. 2
Mi, 6.7.	PS Regensburg
Mi, 13.7.	TSC Küssmbersbr.

Spielbeginn:

Samstag Jugend:	9.00 Uhr
Samstag Erwachsene:	14.00 Uhr
Samstag Landesligen:	13.00 Uhr
Sonntag:	10.00 Uhr
Mittwoch H65:	11.00 Uhr
Mittwoch Kleinfeld:	15.00 Uhr
Freitag Midcourt:	15.00 Uhr

Heimspiel

Herren 1

Mit einem hervorragenden vierten Platz in der Bezirksliga beendete die Mannschaft die letzte Saison. Heuer streben die Männer um Mannschaftsführer Manuel Marx den sicheren Klassenerhalt an. Der berufliche Weggang von Alexander Keppler wiegt zwar schwer, jedoch sollte das Team seine Ziele erfüllen können, vor allem da der Spitzenspieler Fabian Uhlig wieder zurückkehrt. Zusätzlich spielen Jakob Rozlivek, Adam Posejpal, Philipp Wurzer, Felix Buchner, Dr. Fabian Brunner, Christoph Tafelmeier, Philipp Würfl und Daniel Dusold. Beim ersten Spiel gegen Schanzl Amberg III bleibt abzuwarten, in welcher Aufstellung Schanzl antreten wird. Gegen Nittendorf und Waldershof sollen Punkte geholt werden. Auerbach und Neutraubling sind ebenbürtige Gegner, während RB Regensburg III stärker sein sollte und Hainsacker schwer eingeschätzt werden kann.

Die Mannschaften verändern sich natürlich im Laufe der Zeit, jüngere Spieler werden integriert und ältere Spieler scheiden aus. Sehr erfreulich ist, wie der langjährige Mannschaftsführer Alex Keppler, den es beruflich nach München verschlagen hat, auf die Zeit bei der TGN zurückblickt. „Die TGN-Führung und die TGN-Herren wünschen Alex Keppler auch alles Gute für seine Zukunft und blicken mit Freude auf die gemeinsame Zeit zurück“, fügt Sportwart Jochen Runkel hinzu.

„Hallo liebe Trainer, Mannschaftskollegen und Vorstände,

nach 9 wundervollen Jahren bei der TGN ist die Zeit für mich gekommen von euch Abschied zu nehmen. ... Generell war die Stimmung im ganzen Verein immer hervorragend und mit der großen Jugend war alles immer ein unvergessliches Erlebnis. Vor allem noch während den Schulzeiten war der Zusammenhalt unglaublich! Ich will mich für alles was die TG Neunkirchen für mich gemacht hat bedanken. Es war eine super Zeit mit euch!!!

Vielen Dank für ... die Schaffung einer so angenehmen Atmosphäre im Verein und der Mannschaft. Ich hatte immer viel Spaß mit euch und die Ausflüge in die Landesliga haben trotz derber Klatschen immer viel Spaß gemacht. Wir waren ein tolles Team, aber leider neigt sich jede Zeit mal dem Ende zu. ...

Da ich jetzt wieder in München bin und einen richtigen Job angenommen habe, bin ich arbeitstechnisch recht ausgelastet und habe zeitlich einfach keine Kapazität mehr für die TGN zu spielen und mit euch zu trainieren. ...

@Jungs: War geil mit euch!! Besonders Kroatien und die Landesliga werde ich nie vergessen!! Bis bald und vielen Dank an euch alle!!!“

Alex Keppler

Herren 2

Nach dem recht sicheren Klassenerhalt im letzten Jahr wird der neue Mannschaftsführer Phillip Würfl seine Männer auch in dieser Saison auf dieses Ziel einschwören. Aufgabe dieser Mannschaft ist es aber nach wie vor, junge Spieler an die erste Mannschaft heranzuführen.

Im Aufgebot des Teams stehen Manuel Marx, Christoph Tafelmeier, Phillip Würfl, Daniel Dusold, Lucas Selch, Florian Tretter, Andreas Rothballer, Michael Jamison sowie weitere Spieler der Herren 3.

Das Auftaktspiel gegen Vilseck wird die erste Bewährungsprobe werden. Hahnbach und Altenstadt konnten im letzten Jahr besiegt werden und hier ist das TGN-Team wiederum leicht favorisiert. Sehr interessant werden die Stadtderbies, bei denen die Herren 2 jeweils gegen das erste Team vom TC Postkeller und TC Grün-Rot spielen.

Herren 3

Mit Mannschaftsführer Sebastian Spöth wird erneut in der Kreisklasse 2 gestartet. Zwar steht vor allem der Spaß am Tennis im Vordergrund, jedoch sollte es durchaus das Ziel sein, den ein oder anderen Punkt mehr zu sammeln als im letzten Jahr. Zum Einsatz kommen Sebastian Spöth, Jan-Philipp Tratzky, Stefan Teichner, Stephan Schick, Tim Leopold, Fabian Graf, Felix Lukas, Christoph Schnupfhagn und Felix Alt kommen. Leider haben die Herren 3 nur vier Spiele.

Herren 30

Den Herren 30 steht nach dem dritten Platz im Vorjahr wieder eine aufregende Saison bevor. Hier hatten fünf von sieben Teams zum Schluss 6:6-Punkte und die Matchpunkte entschieden über die Platzierungen. Da es unter der Bezirksliga unglücklicherweise drei Bezirksklassen 1 gibt, steigen normalerweise 3 von 8 Teams ab. Somit ist das Ziel der sichere Klassenerhalt. Leider ist Dr. Alexander Erben wieder zu seinem Heimatverein zurückgekehrt.

In der Stammmannschaft spielen Dr. Fabian Brunner, Jochen Runkel, Dietmar Wildenauer, Mannschaftsführer Holger Humpelstetter, Michael Binder, Jörg Holzkämper, Alexander Frey und Stefan Reger.

Allerdings können Uwe Dressel und Christian Oestemer sowie die anderen Herren 40-Spieler die Herren 30 je zweimal unterstützen. Das Auftaktspiel gegen Pfatter ist offen, anschließend folgt mit Burglengenfeld ein sehr starker Gegner. Gegen Wiesau und DJK Weiden möchten die TGN-Herren auf jeden Fall gewinnen. Das Spiel gegen Hohenbogen-Vordermais ist völlig offen. Altrandsberg könnte schlagbar sein und Großberg ist zum Schluss ein harter Brocken.

Herren 40 (1)



o.v.l.n.r. Fritz Kritzenhaler, Thomas Reil, Frank Jesse, MF Christian Oestemer, Georg Renner; u.v.l.n.r. Achim Neupert, Michael Striegl

Nach der Vizemeisterschaft im Vorjahr möchten die Herren um Mannschaftsführer Christian Oestemer primär den Klassenerhalt in der Landesliga schaffen. Die Liga ist in diesem Jahr wiederum sehr stark, jedoch hat der TC Fichtelgebirge seine Mannschaft bereits zurückgezogen. Vielleicht kann im ersten Spiel RW Bayreuth wiederum bezwungen werden. Im zweiten Spiel beim Aufsteiger Kulmbach sollte es aber unbedingt klappen. Ansonsten bleibt abzuwarten, ob die anderen Teams ihre gemeldeten Spitzenspieler wirklich einsetzen. Zum bewährten Stammteam gehören Uwe Dressel, Christian Oestemer, Achim Neupert, Matthias Reichel, Georg Renner, Fritz Kritzenhaler, Thomas Reil und Michael Striegl. Neu im TGN-Team ist Armin Bernlochner (ehemals DJK Neustadt). Auch kann inzwischen Jochen Runkel das Team als Joker verstärken.

Herren 40 (2)

Die Herren 40 (2) wollen in diesem Jahr wieder auf die sportliche Erfolgsschiene zurückkehren. Dies ist durchaus realistisch, da das Team um MF Michael Meier in dieser Saison in der BK 2 spielen wird und somit ein Viererteam bildet. Ferner ist zu hoffen, dass das Verletzungspech der vergangenen Jahre heuer ausbleibt. Zur Kernmannschaft gehören Markus Seibert, Ralf Bäuml, Harald Wolfram, Markus Dahms, Michael Meier, Marc Steinsdörfer und Richard Mark.

Herren 40 (3)

In dieser Saison greifen die Herren 40 (3) wieder motiviert in den Spielbetrieb ein. Auf Grund einer neuen regionalen Zuordnung kommen bisher unbekannte Gegner auf das Team zu. Den Begegnungen sehen die Spieler mit Spannung entgegen und trotz einiger verletzungsbedingter Vorschädigungen werden alle vollen Einsatz zeigen. Zum Spielerkader gehören Andre Mendorf, Christian Zenger, Karl Dewald, Herbert Marx, Michael Kroeker, Mannschaftsführer Frank Schröder, Jürgen Rottenberger, Ulrich Ahlert, Rudi Hölzl und Volker Klitzing.

Herren 60

Die Spielgemeinschaft mit dem TC Detag Weiden gehört der Vergangenheit an, aber es gibt eine neue SG mit dem TSV Pressath. Gottfried Kraus will in dieser Saison für die SG TGN/Pressath aufschlagen. Außerdem verändert sich das Bild der Stammmannschaft der Herren 60 um MF Günter Spannll stark, da die bisherigen Ergänzungsspieler Richard Schwarzmeier und Günter Schnupfhagn (bis 2015 Stammspieler der Herren 50) jetzt Stammspieler der Herren 60 sind. Die Herren 50 haben sich als Mannschaft aufgelöst. Ferner steht „Nachwuchsspieler“ Gerd Kraft der Mannschaft voll zur Verfügung. Zusätzlich kann das Team auf die Spitzenspieler der Herren 65 zurückgreifen.

Herren 65

Die Herren 65 bilden mit der SpVgg Pirk eine Spielgemeinschaft. Joachim Böhm (früher TC Detag Weiden) vertritt die Farben der SpVgg Pirk. Außerdem hat sich Fritz Wopperer (früher TC Detag Weiden) der TGN angeschlossen. Beide Spieler waren schon in den letzten Jahren im Herren 65-Team vertreten. Ferner schlägt Werner Ellinger (früher TC Kirchheim/Heimstetten) für die TGN auf. Somit ergibt sich mit Spitzenspieler und MF Gerhard Specht eine spielstarke Kernmannschaft. Einige der Spieler der Herren 60 stehen – wenn Not am Mann ist – als Ergänzungsspieler bereit.

Junioren 18

Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga und persönlichen Veränderungen tritt unser stark verjüngtes Juniorenteam nun in der Bezirksklasse 1 an. Die Jungs um Mannschaftsführer Jan-Philipp Tratzky konnten in ähnlicher Formation bereits bei den Junioren 16 im Vorjahr Erfolge feiern und möchten nun den Klassenerhalt sichern.

Bambini

Die ungewollte „Zwangspause“ wegen zu dünner Spielerdecke der Bambini ist vorbei. Für die eingeschworene Mannschaft, die zuletzt im Midcourtbereich erfolgreich war, gilt es nun, erste Erfahrungen im Großfeld zu sammeln. Das Team um MF Maximilian Wolf will den Klassenerhalt schaffen.

CityOptik

Dipl.-Ing. (FH)
Holger Humpelstetter
Stadtmühlweg 15
92637 Weiden
Telefon 0961/42593
www.city-optik.eu

elektro design

Planungsbüro für Elektrotechnik
Geschäftsführer: Dietmar Wildenauer
Telefon 0 961 / 480 279 20
www.elektro-design-gmbh.de

Alt-bayerischer Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Wir erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung!

Für Mitglieder mit aussich. Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit. Leiter: Günter Schnupfhagn

Beratungsstelle:
Lindenweg 2a
92637 Weiden
Telefon (0961) 4 16 22 76
Termine nach Vereinbarung
www.schnupfhagn.altbayerischer.de

Ein Hoch auf unsere tollen Fans!

Plus 9,9%!

Oberpfalz TV

67.000
Zuschauer täglich

Aktuell. Glaubwürdig. Sympathisch.

Damen, Damen 30 und Herren 40 spielen überregional Hochklassige und spannende Spiele garantiert

	Damen 1	Damen 2	Damen 30	Juniorinnen 18	Juniorinnen 16	Mädchen
	Landesliga	Bezirkklasse 1	Landesliga	Bezirkklasse 1	Bezirkklasse 1	Bezirkklasse 1
Do, 5.5.	DRC Ingolstadt		Roth			
Sa, 7.5.			Manching			
So, 8.5.	MTV Bamberg					
Sa, 28.5.						
So, 29.5.						
Sa, 4.6.		Vilseck		Etzenricht	Conrad Hirschau	Waldsassen
So, 5.6.	WB Würzburg		RW Bayreuth			
Sa, 11.6.		Hahnbach	Wertheim		Auerbach	Postkeller Weiden
So, 12.6.	Heuchelh. Würzb.			Waldershof 3		
Sa, 18.6.		Etzenricht				Wernberg
So, 19.6.	TV Aschaffenburg		STC Ingolstadt	Postkeller Weiden		
Sa, 25.6.		Schwandorf	Weißenburg		Tännesberg	
So, 26.6.	Versbach					
Sa, 2.7.		ASV Neustadt	Paulsdorf		RW Amberg	Eschenbach
So, 3.7.	Uttenreuth					
Sa, 9.7.		Dachelhofen		Kemnath	Stulln	DJK Neustadt
So, 10.7.						
Sa, 16.7.		Waldershof				
So, 17.7.				Reuth		

Damen 1



o.v.l.n.r. MFin Corinna Marx, Luisa Genser, Katharina Grau, Tereza Belblova, Anna-Lena Grau; u.v.l.n.r. Laura Genser, Kristina Massenbichler, Michaela Herrmann, Theresa Herrmann

Mit dem sicheren Klassenerhalt im letzten Jahr konnte die Mannschaft um Mannschaftsführerin Corinna Marx alle Erwartungen erfüllen. Dieses Ziel stecken sich die Spielerinnen auch in diesem Jahr wieder, wenngleich die Gegnerinnen erneut übermächtig erscheinen. In der vermeintlich stärkeren Gruppe eingeteilt, könnten zwei Siege für den Klassenerhalt reichen. Vielleicht klappt es gegen Heuchelhof Würzburg und Aschaffenburg oder gegen ein anderes Team, wenn es nicht in Bestbesetzung antritt.

Zum Team gehören Jana Tomanova, Tereza Belblova, Corinna Marx, Dr. Daniela Runkel, Diana Kotrbova, Kathrin Schnupfhagn, Katharina Grau, Theresa Herrmann, Laura Genser, Anna-Lena Grau, Luisa Genser, Lena Alt, Valeria Schmidke und Michaela Herrmann.

Damen 2

Einen Neuanfang wagen die Spielerinnen um Mannschaftsführerin Lena Alt in dieser Saison. Entsprechend ihrer Spielstärke dürfen die Damen, die regelmäßig auch aus den Landesligamannschaft der Damen 1 verstärkt werden sollen, sofort in der Bezirkklasse 1 antreten.

Zum Einsatz werden wahrscheinlich Luisa Genser, Lena Alt, Valeria Schmidke (ehemals SV Altenstadt), Michaela Herrmann, Luisa Spöth, Bianca Spöth, Isabelle Kuchenreuther (ehemals TC Postkeller), Nadine Götz und Maria Kummer (beide ehemals DJK Weiden) kommen.

Damen 30



o.v.l.n.r. Susi Ahlert, Petra Parbel; m.v.l.n.r. MFin Sonja Wiesel, Susi Kirchner; u.v.l.n.r. Meike Winkler, Dr. Daniela Runkel, Silke Winkler

Eine Platzierung im Mittelfeld der Landesliga ist in diesem Jahr das Ziel der Damen 30. Die Chancen stehen hierfür sehr gut: Das bewährte Team ist um Hilde Weber (ehemals DJK Neustadt) angewachsen. Mit Unterstützung von Jana Tomanova tritt in der Saison 2016 eine schlagkräftige Truppe an: Jana Tomanova, Dr. Daniela Runkel, Diana Kotrbova, Meike Winkler, Susi Kirchner, Petra Parbel, Susi Ahlert, Hilde Weber, Sonja Wiesel (Mannschaftsführerin), Dr. Kathrin Wiedemann, Silke Winkler und Nicole Müller.

Im Auftaktspiel beim Bayernliga-Absteiger Roth dürfte kaum zu gewinnen sein und der erste Sieg könnte gegen den Aufsteiger Manching gelingen. Die weiteren Spiele gegen RW Bayreuth, Lerchenbühl Bayreuth, Ingolstadt und Weißenburg dürften sehr spannend werden, während Paulsdorf in diesem Jahr eher schwächer einzuschätzen ist.

Juniorinnen 18

Nach dem 3. Platz im vergangenen Jahr treten die Juniorinnen mit neu formiertem Team in der Bezirkklasse 1 an. Ziel der Mädels um Mannschaftsführerin Luisa Spöth ist ein guter Mittelfeldplatz.

Juniorinnen 16

Erstmals haben wir in diesem Jahr eine Mädchen 16 gemeldet, um den jüngeren Spielerinnen den Sprung in den Juniorinnenbereich zu erleichtern. Man darf gespannt sein, wie sich das junge Team um Mannschaftsführerin Julia Herzog schlagen wird.

	Midcourt 1	Midcourt 2	Kleinfeld 1	Kleinfeld 2	Kleinfeld 3
Mi, 1.6.			TGN 3	Vilseck	TGN 1
Fr, 3.6.	Etzenricht				
Mi, 8.6.			Mantel-Weiherh.	Auerbach	TC a.I.Steg Weiden
Fr, 10.6.	Waldershof 2	Postkeller Weiden			
Mi, 15.6.			Kirchentumbach 2	Schanzl Amberg	Mantel-Weiherh.
Fr, 17.6.	Thurdorf	Waldershof			
Mi, 22.6.			TC a.I.Steg Weiden	Kirchentumbach	Postkeller Weiden
Fr, 24.6.		Tännesberg			
Mi, 29.6.			Postkeller Weiden	Sulzbach-Rosenb.	Kirchentumbach 2
Fr, 1.7.	DJK Neustadt	GR Weiden			

Mädchen

Nach der Meisterschaft im Vorjahr möchte die Mädchen um Mannschaftsführerin Johanna Kullmann - trotz des altersbedingten Ausscheidens einiger „Stützen“ des Teams - an die guten Leistungen anknüpfen. Angepeilt wird ein vorderer Tabellenplatz.

Midcourt 1 + 2

Das 1. Midcourteam will nach der vorjährigen U9-Bezirksmeisterschaft nun auch im Midcourt um den Titel mitspielen. Im 2. Midcourteam können alle anderen TGN-Kinder Erfahrungen im Midcourt sammeln.

Kleinfeld 1 + 2

Die TGN geht in dieser Saison als einziger Verein mit drei Kleinfeldteams an den Start. „Das Kleinfeldtennis ist der ideale Start für Kinder ins Turniertennis. Der Wettkampf ist mit dem Motorikteil sehr vielfältig und die Kinder haben viel Spaß. Die Kinder waren sehr motiviert und entwickelten sich unglaublich. Auch die Eltern fieberten bei den Spielen mit und für alle waren es tolle Erfahrungen.“ schildert Uwe Dressel.

Für das erste Team wird nach der letztjährigen Meisterschaft die Titelverteidigung sehr schwer werden. Das Team ist aber wieder bärenstark und versucht die Qualifikation für die Endrunde auf jeden Fall zu erreichen. Im zweiten und dritten Team spielen alle Kinder erstmalig in einer Mannschaft.

Wichtige Hinweise zur Teilnahme an LK-Turnieren

Die Tennissaison dauert von Mai bis Mitte Juli und ist schnell wieder vorbei. Inzwischen haben sich LK-Turniere etabliert und sind sehr beliebt. Da Turniermodi wie Gruppensysteme oder Spiralmodus gespielt werden, bei denen in der Regel an einem Tag zwei Spiele gegen LK-ähnliche Spieler stattfinden, sind ausgeglichene und lohnende Spiele garantiert. Aufgrund von verschiedenen ungewollten Entwicklungen musste der Verband die Regeln präzisieren.

Die Anmeldung zu einem Turnier muss über das Turnierportal MYBIGPOINT erfolgen, hierzu ist aber eine kostenlose Registrierung erforderlich. Die Anmeldung kann nur für die eigene Person erfolgen. Bei Spielen, die nach der Auslosung zu einem Wettspiel nicht antreten, muss der Veranstalter „n.a.“ („nicht angetreten“) eintragen. Für das dritte und jedes weitere „nicht angetreten“ erhält der Spieler jeweils 150 Maluspunkte. Da die Turnierverwaltung online erfolgt, kann der Veranstalter jetzt nicht mehr eingreifen bzw. kulant sein, da es technisch nicht mehr geht.

Punktwertung: Siege gegen Spieler,

die 2 oder mehr LK besser sind: 150 Punkte
die 1 LK besser sind: 100 Punkte
die die gleiche LK haben: 50 Punkte
die 1 LK schlechter sind: 30 Punkte
Spiele, die verloren worden sind, gehen nicht in die Wertung ein.

Aufstieg in eine höhere LK:

um 3 LK: 750-1109 Punkte
um 2 LK: 500-749 Punkte
um 1 LK: 250-499 Punkte
zusätzlich Mindestsieg gegen Spieler mit der neuen LK (LK 7-14: 2 Siege; LK 15-19: 1 Sieg)

Verbleib in LK:

Mindestens 80 Punkte und 2 Mindestsieg (LK 2-12) bzw. 1 Mindestsieg (LK13-19)

TGN-Team und Informationen



v.l.n.r. Uwe Dressel, Dr. Daniela Runkel, Jochen Runkel, Holger Humpelstetter, Sonja Wiesel, Manuel Marx, Jürgen Rottenberger, Franz Reger, Gerhard Specht, Günter Spann, Ute Schröder, Heinz Petz, Frank Schröder; es fehlen Dr. Anja Kullmann, Julian Kraft, Stephan Landgraf

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Vorsitzender | Uwe Dressel (Tel. 0961/9304838) |
| 2. Vorsitzende | Ute Schröder (Tel. 0961/29826) |
| 3. Vorsitzender und Techn. Leiter | Heinz Petz (0961/25961) |
| Techn. Leiter | Julian Kraft (0171/7564902) |
| Techn. Leiter | J. Rottenberger (0152/01885707) |
| Sportwart | Günter Spann (0961/27922) |
| Sportwart | Jochen Runkel (0152/56191760) |
| Sportwart | Manuel Marx (0171/9327484) |
| Jugendwartin | Dr. Daniela Runkel (0151/54689884) |
| Jugendwartin | Dr. Anja Kullmann (0171/6823686) |
| Schriftführer | Frank Schröder (0961/29826) |
| Vergnügungswartin | Sonja Wiesel (0170/6262730) |
| Vergnügungswart | Holger Humpelstetter (0170/4823943) |
| Beirat | Franz Reger (0961/27636) |
| Pressewart | Stephan Landgraf (0171/9345950) |
| Del. Stadtverband | Gerhard Specht (0961/25573) |

Beiträge TGN

Erwachsene	160 €
Kinder (unter 14 Jahre)	60 €
Jugendliche (ab 14 Jahre)	70 €
Schüler/Studenten/Azubis ab 18 Jahre	80 €
Ehepaare, Lebensgemeinschaften	230 €
Familien (Kinder unter 14 Jahre)	230 €
Familien (Kinder ab 14 Jahre)	250 €
Arbeitsbeitrag Erwachsene	2 Stunden a 10 €
Arbeitsbeitrag Jugendliche	1 Stunde a 10 €

Tennishalle (Winter 2016/17)

Spieren Sie in unserer extrem gelenkschonenden Tennishalle mit Granulatboden. Der Boden ist rutschbar und die Spieleigenschaften kommen dem Sandplatz sehr nahe. Somit ist die Umstellung im Frühjahr auf die Freiplatzsaison schnell möglich.

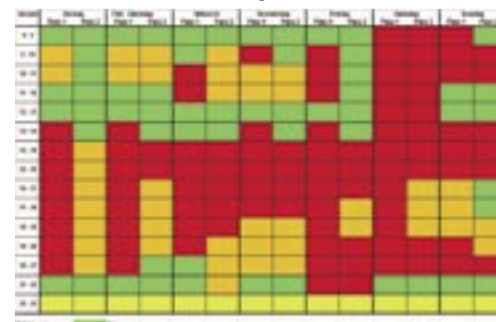
Preise Einzelstunden:

Montag-Freitag 17-21 Uhr	16,00 €/h
Samstag/Sonntag	16,00 €/h
Montag-Freitag 7-12 Uhr, 21-23 Uhr	12,00 €/h

Preise Abo (30 Wochen, 19.9.2016-16.4.2017)

Mo-Fr 7-12 Uhr	265 € (295 €)*
Mo-Fr 12-17 + 21-23 Uhr	315 € (345 €)*
Mo-Fr 17-21 Uhr + Sa/So	415 € (460 €)*

* in Klammern Nichtmitglieder der TGN



Freie Stunden (grün) können bereits jetzt gebucht werden. Alle Abonnenten haben bis 1.6. ein Vorbelegungsrecht für ihre Abostunde (orange). Rote Stunden sind bereits fest belegt.

www.tg-neunkirchen.de

Gartengeräte Forst- und Kommunaltechnik
Landtechnik
ATV und Quads
Reinigungstechnik

Stahl
Gartengeräte - Kommunaltechnik

Hofackerstraße 10
92637 Weiden-Neunkirchen
Telefon 09 61-2 22 42 Fax -291 87
www.landmaschinenstahl.de
w.stahl.landmaschinen@t-online.de

Beratung Verkauf Service Ersatzteile Reparatur

Bahn frei für Ihre Gesundheit!

Bahnhof-Apotheke
Inhaberin I. Schnupfhagn
Bahnhofstraße 35 · 92637 Weiden / Opf.
Tel. (0961) 4 45 22 · Fax (0961) 41 83 93
ALLOPATHIE · HOMÖOPATHIE

Werner Sommer
Bürgermeister-Gartenstraße 1
9460 Weiden-Neunkirchen
Telefon 0961 23644

Ihr Nachbargeschäft mit dem freundlichen Service!

- tägliche Frische ist unsere Stärke
- über 100 Niedrigpreisartikel
- wöchentlich neue Sonderangebote
- Zeitschriften, Illustrierte, Comics
- Schreibwaren zum günstigen Preis

Impressum:

Herausgeber:

TG Neunkirchen e.V.
An den Weihern 24a, 92637 Weiden

Verantwortlich für den Inhalt:

Uwe Dressel (1. Vorsitzender)

Texte und Bilder:

U. Dressel, Dr. D. Runkel, J. Runkel, G. Spann, S. Landgraf, S. Wiesel

Auflage 5000 Stück

Nikolausturnier - viel Spaß für die Kleinsten der TGN



Christoph Tafelmeier startet das Projekt „GO FOR IT“ für Waisenkinder in Kamerun



Christoph Tafelmeier, Herren 1-Spieler und ehemaliger FSJler der TGN, flog im März gemeinsam mit drei Mitkommilitonen nach Kamerun. Die Sportstudenten unterstützten die „MISSPA Orphanage School“ für Waisenkinder in Bamenda, der viertgrößten Stadt Kameruns.



„In Afrika zu unterrichten war wirklich eine super Erfahrung. Die Kinder haben sich wahnsinnig über unseren Besuch gefreut. Ein weiterer Aufenthalt in Bamena ist fest im Blick. Ich hoffe daß sich das baldmöglichst mit meinem Studium und dem Staatsexamen in Einklang bringen lässt“, fügt Christoph Tafelmeier hinzu.



Die Schüler werden dort von ehrenamtlichen Lehrern unterrichtet. Sie arbeiten eigentlich an einer staatlichen Schule und kommen in ihrer Freizeit zum Waisenhaus. „Die Kinder stehen morgens auf, gehen in die jeweiligen Räume und hoffen, dass jemand kommt. Oft fällt der Unterricht allerdings aus“, beschreibt Christoph Tafelmeier die aktuelle Lage.

„Die Testphase lief wirklich hervorragend. Die Kinder hatten super viel Spaß und waren begeistert von den „neuen“ Ballsporthunden. Aber auch die Trainer waren überrascht vom Bewegungstalent der Kinder. Fast jeder Achtjährige konnte einen Flic-Flac. Das liegt wohl daran, dass die Kinder die meiste Zeit im Freien spielen“, freut sich Christoph Tafelmeier.

Mit Sportkleidung und Material von GO FOR IT konnte der enorme Spieltrieb der Kinder weiter gefördert werden. Der Kontakt mit der Schulleitung und einzelnen Lehrern wird auf jeden Fall aufrecht erhalten und eine langfristige Zusammenarbeit ist von beiden Seiten erwünscht.

Interview mit TGN-Vorstand Uwe Dressel

Übernimmt im Tennisbezirk vielfältige Aufgaben insbesondere zur Entwicklung des Tennis

Welche Aufgaben übernimmst du im Tennisbezirk Oberpfalz?

Uwe Dressel:

„Ich bin als Vorstandsmitglied des Tennisbezirks für den GB3 - Vereinsberatung, Ausbildung und Entwicklung - verantwortlich. Zugleich wirke ich als Referent für die Trainerausbildung sowie Schul- und Kindertennis.“

Wie siehst du die Entwicklungen im Oberpfälzer Tennis?

Uwe Dressel:

„Der BTV hat bei der Klausurtagung im Januar 2015 das BTV-Strategieprogramm 2015-2018 beschlossen, um ab dem Jahr 2018 den Turnaround und einen Mitgliederzuwachs in Höhe von 0,5 % pro Jahr zu erzielen. Dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, wird speziell in der Oberpfalz eine große Herausforderung werden. 77 der 177 Oberpfälzer Tennisvereine haben weniger als 100 Mitglieder, zugleich einen deutlichen Mitgliederverlust sowie einen sinkenden Jugendanteil in den letzten Jahren. Hier sind die Prognosen nicht günstig, aber engagierte Vereine werden ihren Weg gehen.“



Wie kann man das Tennis beleben?

Uwe Dressel:

„Eine Belebung des Vereins ist nur mit engagierten Vereinsführungen und Trainern möglich. Die Vereine sollten aber auch über Kooperationen (z.B. Spielgemeinschaften, Tennismgemeinschaften im Jugendbereich) oder sogar über Fusionen emotionslos nachdenken. Eine Vereinsgröße über 100 Mitglieder ist einfach wichtig, um attraktiv zu sein.“

Warum engagierst du dich im Bezirk?

Uwe Dressel:

„Wir haben im GB 3 ein tolles Team, können neue Konzepte entwickeln und viel bewegen. Heinz Wagner, ein langjähriger Freund von mir, leitet als BTV-Vizepräsident das Ressort. Der Kontakt zu den hauptamtlichen BTV-Mitarbeitern ist bestens und meine Mitarbeiter im Tennisbezirk unterstützen mich toll. Leider sind viele Vereine sehr passiv und beratungsresistent.“

Welche neuen Projekte stehen an?

Uwe Dressel:

„Nachdem der Tennisbezirk Oberpfalz im letzten Jahr mit dem Pilotprojekt „Schnuppertraining in Schulen“ das seit Jahren erfolgreiche TGN-Konzept übernommen hat, wird dieses Konzept jetzt bayernweit umgesetzt. In allen Bezirken wirken jetzt talentierte Tennis-Scouts als Bindeglieder zwischen Vereinen, Kindergärten und Schulen. Zugleich führen sie ein Schnuppertraining in Schulen und Kindergärten durch. In der Oberpfalz übernehmen mein Talentreferent Alex Steger im Süden und ich im Norden die Aufgaben.“



Eine neue Herausforderung stellt die Weiterentwicklung der Schulungsmodulare für die Vereinsberatung dar. Hier werden zukünftig verschiedene Theorie- und Praxismodule in der Oberpfalz angeboten. Zugleich werde ich die Zusammenarbeit mit dem neuen Regionalvereinsberater Nord aufbauen, der im Sommer seine Tätigkeit aufnehmen soll.“

Das Interview führte TGN- und Tennisbezirks-Pressewart Stephan Landgraf.

C-/B-Trainerfortbildung mit Dr. Daniela Runkel „Motivtion im/zum Training“



Eine sehr interessante Fortbildung erlebten 20 C-/B-Trainer bei der TGN. Nach einer theoretischen Einführung zeigte Dr. Daniela Runkel im Praxisteil auf, welche Maßnahmen im Training Motivation schaffen.

Die nächste C-/B-Trainer-Fortbildung mit dem Thema „Eventvorbereitung und Eventdurchführung im Verein“ leitet Uwe Dressel am 9.10. bei der TGN. Im diesem Jahr finden noch zwei C1-Lehrgänge bei der TGN statt. Die Termine sind: 20.-22.5. bzw. 10./11. mit 17./18.9.

Die Anmeldung erfolgen jeweils über das BTV-Veranstaltungsportal.

Befreit reden, herzlich lachen und angstfrei zubeißen. Sprechen Sie mit Ihrem Zahnarzt und fragen Sie nach uns.

Giesa Dentaltechnik

Tel. 09 61 - 4 20 67
Dr. Pfleger Straße 32
92637 Weiden

Zeigen Sie Ihre Zähne